

Mobilität als Erfolgsfaktor im Tourismus

NIEDERÖSTERREICH SETZT AUF PRAXISTAUGLICHE LÖSUNGEN FÜR GÄSTE UND MITARBEITENDE

Wie einfach Gäste ihr Urlaubsziel erreichen und wie gut Mitarbeitende zu ihrem Arbeitsplatz kommen, wird für den Tourismus immer wichtiger. Gerade im ländlichen Raum kann eine gute Erreichbarkeit entscheidend dazu beitragen, Betriebe als Arbeitgeber attraktiver zu machen. Gleichzeitig beginnt ein gelungenes Urlaubserlebnis nicht erst bei der Ankunft: Wer Gäste frühzeitig über öffentliche Verbindungen und Mobilitätsangebote informiert, macht die Anreise einfacher und komfortabler. Wie praxistaugliche Lösungen dafür aussehen können, stand beim Tourismus-Mobilitätstag Niederösterreich am Donnerstag in St. Pölten im Mittelpunkt.

St. Pölten, 18. September 2026. **Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung** führt aus: „Das Urlaubserlebnis beginnt nicht erst beim Check-in. Schon die Planung und die Anreise prägen den Aufenthalt. Gleichzeitig bringt eine gute Erreichbarkeit Betrieben auch Vorteile bei der Mitarbeitersuche. Wichtige erste Schritte sind Bewusstseinsbildung und die richtige Kommunikation. Genau hier wollen wir ansetzen: vorhandene Angebote besser sichtbar machen, Betriebe mit konkreten Lösungen unterstützen und Mobilität stärker als Teil eines guten touristischen Angebots denken.“

Wolfgang Schroll, Geschäftsführer der Niederösterreichischen Verkehrsorganisationsges.m.b.H. (NÖVOG) ergänzt: „Unser Ziel ist es, öffentliche Mobilität in Niederösterreich so zu gestalten, dass sie für die Menschen einfach und selbstverständlich nutzbar ist – auf dem Weg zur Arbeit ebenso wie in der Freizeit. Dafür braucht es gute Verbindungen, flexible Angebote sowie eine enge Abstimmung mit den Regionen und den ortsansässigen Betrieben. Gemeinsam müssen wir die Mobilität für unsere Gäste so übersetzen, dass Reiselust erzeugt und bereits die Anreise Teil des Ausflugs oder Urlaubserlebnisses wird.“

Der Urlaub beginnt schon bei der Anreise

Der niederösterreichische Tourismus versteht innovative Mobilitätslösungen nicht nur als Beitrag zum Klimaschutz, sondern auch als entscheidender Qualitätsfaktor für das touristische Angebot.

Mobilität wird zunehmend als „Service“ betrachtet, der einfach zugänglich und komfortabel sein muss. Gäste, die sich für öffentlich gut erreichbare Reiseziele interessieren, versorgt die Niederösterreich Werbung u.a. online mit Informationen zu [Wandertouren](#) und [Radwegen](#) mit öffentlicher Anbindung, [historischen](#)

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Sophie Seeböck
Tel +43 2742 9000 19844 Mail sophie.seeboeck@noe.co.at



[Bahnstrecken](#) und Empfehlungen zu [Hotels](#) mit besonders guter Erreichbarkeit auch ohne PKW.

Bereits seit 2025 bietet ein [Leitfaden zu sanfter Mobilität](#) mit Checklisten und Handlungsanleitungen niederösterreichischen Touristikerinnen und Touristikern Orientierung zum Thema. Die für Tourismusbetriebe direkt umsetzbaren Empfehlungen umfassen konkrete Maßnahmen, wie Betriebe und Gemeinden die An- und Abreise ohne eigenen PKW erleichtern, die Mobilität vor Ort verbessern und ihre Gäste gezielt über bestehende Angebote informieren können.

Praktische Impulse für Betriebe beim Tourismus-Mobilitätstag Niederösterreich

Genau diese Fragen standen auch beim von der NÖVOG, Niederösterreich Werbung und ecoplus veranstalteten **Tourismus-Mobilitätstag Niederösterreich am 17. September 2026** im Mittelpunkt.

Tourismusbetriebe, Destinationen sowie Expertinnen und Experten aus Tourismus und Mobilität beschäftigten sich in St. Pölten unter anderem mit Mitarbeitenden-Mobilität, der Kommunikation bestehender Angebote und der Frage, welchen Mehrwert öffentliche Verkehrsmittel für das Urlaubserlebnis schaffen.

Im Rahmen von abwechslungsreichen Impulsen, Coachings und Workshops wurden die gesamt rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu angeregt, konkrete Maßnahmen für den eigenen Betrieb oder die eigene Region mitzunehmen. Karin Gruber-Rosenberger (Donau Lodge), Peter Lindmoser (Hotelier und Mitbegründer des Boutique-Hotels Montestyria in Mariazell) sowie Marion Platzer-Jensch (Hochkar & Ötscher Tourismus GmbH) gaben zudem Einblicke in die praktische Umsetzung und zu Best Practice Beispielen.

Die Moderation und fachliche Begleitung des Tages wurde von Brigitte Hainzer (Mobilitätsberaterin) und Markus Schuster (Mobilitätsexperte, HERRY Consult GmbH) übernommen. Nina Dahlhaus (Leiterin Nachhaltigkeitswerkstatt.NRW) konnte für die Keynote gewonnen werden.

Weitere Informationen:

- Für Reisende: niederoesterreich.at/anreise-mobilitaet und niederoesterreich.at/autofrei
- Für Tourismusbetriebe: niederoesterreich.at/b2b/nachhaltigkeit/mobilitaet

► **Neu!** Die **Websites** des niederösterreichischen Tourismusnetzwerks präsentieren sich seit Kurzem in einem **neuen Look**. Der Webauftritt wurde komplett überarbeitet und informiert nun noch ansprechender und übersichtlicher zu Reisen

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Sophie Seeböck
Tel +43 2742 9000 19844 Mail sophie.seeboeck@noe.co.at



und Unternehmungen im weiten Land. Egal, ob auf der Suche nach **Inspiration** oder klaren **Fakten** – praktische **Features**, wie **KI-Guides** und **interaktive Landkarten**, sowie jede Menge Tipps machen Lust auf **Urlaub in Niederösterreich**.

Kostenloser Prospektshop: niederoesterreich.at/prospekte

Foto (© Niederösterreich Werbung/FK Visuals) | v.l.n.r.: Christian Weinberger - ecoplus Projektmanager, Michael Duscher - Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Mobilitätsberaterin Brigitte Hainzer und Wolfgang Schroll - Geschäftsführer der Niederösterreichischen Verkehrsorganisationsges.m.b.H. (NÖVOG)

Weitere Bilder:

<https://noew.px.media/share/1789562815zC3qBSSabYgQWt>

Die Fotos dienen ausschließlich der **redaktionellen Verwendung in Online- und Printmedien**. Bitte beachten Sie die **Copyrights**, die nach Klick auf das gewünschte Bild im Informationsbereich (i) rechts oben angezeigt werden.

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Sophie Seeböck
Tel +43 2742 9000 19844 Mail sophie.seeboeck@noe.co.at